## **Stadt Amberg**

Marktplatz 11 92224 Amberg



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	006/0002/2007	
		öffentlich	
	Erstelldatum:	26.04.2007	
	Aktenzeichen	: Ref. 6 Fi/N	
Änderung der Preise für Theater- und Konzert-Veranstaltungen Referat für Kultur, Sport und Schulen			
Verfasser: Norbert Fische	er		
Beratungsfolge	15.05.2007	Kulturausschuss	
	25.06.2007	Stadtrat	

## **Beschlussvorschlag:**

Mit der vorgeschlagenen Erhöhung der Theater- und Konzertpreise ab 1. September 2007 laut Anlagen 2, 3 und 4 besteht Einverständnis.

## **Sachstandsbericht:**

Die Eintrittspreise für das Stadttheater und die Konzerte wurden zur Spielzeit 2004/2005 zum letzten Mal erhöht. Das war die fünfte Preiserhöhung seit der Wiedereröffnung des Stadttheaters – also innerhalb von 29 Jahren.

Vergleicht man die Eintrittspreise in Amberg mit denen anderer Städte, so ist festzustellen, dass Amberg nach wie vor unter dem Durchschnitt der dort üblichen Eintrittspreise liegt. In der Regel bewegen sich die Eintrittspreise (1. Kategorie) im Schauspiel zwischen 17,50 und 26 €, im Tanztheater zwischen 18,50 und 27 €, im Musiktheater zwischen 25 und 45 €

Laut Kooperationsvertrag mit der Konzertdirektion Landgraf werden die Einzel- und Abonnementpreise mit der Stadt Amberg abgestimmt und festgelegt.

Für die Spielzeit 2007/2008 wird eine Preiserhöhung von etwa 10 Prozent vorgeschlagen; diese Erhöhung ist vor dem Hintergrund der steigenden Produktionskosten und der gleich bleibenden Höhe der Ausfallbürgschaft zu sehen. Das hohe Niveau der Veranstaltungen im Stadttheater soll auch weiterhin gehalten werden.

Bei den Konzertpreisen sticht vor allem der Einzelpreis für die Konzertreihe in Höhe von 12 € hervor. Damit liegen wir im Vergleich mit den anderen bayerischen Städten mit Abstand im unteren Bereich. Der Einzelpreis soll auf 13,50 € und der Abopreis auf 62 € angehoben werden. Der Preis für die Sonderkonzerte soll wie bisher 19 € betragen.

Bei der Preisgestaltung wurde darauf geachtet, dass der Theater- und Konzertbesuch für jeden Interessenten erschwinglich bleibt.

(Unterschrift Referatsleiter)	••••••••